



DEUTSCHER  
FUSSBALL-BUND



# „Durch Bildung schlauer kicken“

Referentin: Gül Keskinler, DFB-Integrationsbeauftragte

Struktur des DFB

Vermittlung der Schulungsmodule Integration

DFB-Mobil und Aktionstage auf den Mini-Spielfeldern

Qualifizierungsoffensive 20.000+

DFB-Modellprojekt „Soziale Integration von Mädchen durch Fußball“

Kooperationspartner

Zusammenfassung und Diskussion



## Vermittlung der Schulungsmodule Integration

### Ziel:

Interkulturelle Sensibilisierung der Fußballfamilie

### Zielgruppen:

Vereins- und Verbandsverantwortliche,  
Trainer, Betreuer und Schiedsrichter  
mit und ohne Migrationshintergrund

### Maßnahmen:

Informations- und Schulungsangebote  
sowie Module in Lizenzaus- und  
-fortbildungen zum Thema  
Interkulturelle Sensibilisierung

Training & Wissen online  
[www.training-wissen.dfb.de](http://www.training-wissen.dfb.de)





## DFB-Mobil

30 DFB-Mobile besuchen seit 2009 jährlich 3.600 Vereine in Deutschland

Ziel: Verbesserung der Trainingsqualität in den Vereinen

Vermittlung von Kurzinformationen zum Thema Integration

## Aktionsstage auf den 1.000 Mini-Spielfeldern

Seit 2009 jährlich ein bis zwei Aktionstage

Förderung von Fußballangeboten für Mädchen und Frauen jeder Herkunft

Förderung der lokalen Vernetzung (Schule – Verein)

Förderung von Integration



# Qualifizierungsoffensive 20.000+

Stärkung der Rolle des Fußballs im Sportunterricht und im Schulsport

Qualifizierung von Grundschullehrerinnen, damit diese Mut und Grundwissen haben, Fußballangebote anzubieten

Bisher wurden bereits mehr als 10.000 Grundschullehrerinnen qualifiziert

Im Rahmen der Schulfußball-Offensive möchte der DFB mit dem Projekt „20.000 plus - Lehrkräfte für den Fußball“ in den nächsten drei Jahren mehr als 20.000 Lehrkräfte fort- und weiterbilden. In Zusammenarbeit mit den 21 Fußball-Landesverbänden werden hierzu bundesweit Lehrgänge angeboten. Jede/r Teilnehmer/in erhält in der Veranstaltung die gesamte Broschüre „Spielen und Bewegen mit Ball“ Handreichung für das Fußballspielen in der Grundschule“ sowie zusätzliches Ballmaterial für ihre/seine Schule.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den zuständigen Fußball-Landesverband (Kontakt: siehe Rückseite).


## Fußballspielen in der Grundschule

Unterrichtsbeispiel aus der Broschüre „Spielen und Bewegen mit Ball“

### BEWEGEN, ÜBEN UND SPIELEN MIT MATTEN

#### Schützenkönig

**MATTEN**



12 Matten - 6 kleine Matten  
24 Kinder (12 Buben, 12 Mädchen)

**ORGANISATION**

- Je 3 Matten in gleichem Abstand voneinander entlang der Mitterdistanz auslegen + auf einem Wandständer von mindestens 3 Metern setzen.
- Jede/r Gruppe nachher in 1 von 4 Schützern aufteilen und in einer Matte zusammen.

**ABLAUF**

- Zunächst laufen die Schüler im Kreis um alle Matten.
- Je nach Leistungsstand der Klasse eine Bewegungsform vorgeben, in der sich die Schüler fortbewegen sollen. Auf Kommando der Lehrkraft müssen die Schüler so schnell wie möglich zurück zur eigenen Matte laufen.
- Welche Gruppe ist als erste wieder auf der Matte?
- Die Gruppen bekommen jeweils Punkte: Welche Gruppe hat am Ende die meisten Punkte?

**VARIATIONEN**

- Rückwärts laufen.
- Mit beiden Beinen hüpfen/auf einem Bein hüpfen.
- Leinwand fortbewegen.
- Mit ganz großen/kleinen Schritten laufen.

**LEHRZIEL 1**

**ORGANISATION**

- Die 4er-Gruppen aus Phase 1 bleiben unverändert + die Matten an die Wand stellen.
- Neben jede Matte eine Gruppe positionieren, so dass sich je 2 Gruppen diagonal gegenüber stehen.
- Je Gruppe haben die ersten beiden Spieler je einen Ball.

**ABLAUF**

- Die Ballkette abwärts jeweils bis zur Mattenmitte und schließlich auf den „Matten-Tor“.
- Nach jedem Schuss muss die Schüler aus dem Saal, stehen sich bei der Gruppe gegenüber und sich überlegen den Ball an die vorherige Schüler.

**VARIATIONEN**

- Jeder macht sich seine eigene Matte mit einem einseitigen Tor erzieht?
- „Johann-Cheer“ (am besten Rufnamen bis ungefähr 100m) geben. Die Ballkette müssen von dieser Linie vollständig mit dem „anderen“ Fuß verfeinern.
- Zusätzlicher Ablauf mit einem Torhüter je Matte.

**LEHRZIEL 2**

**ORGANISATION**

- Die komplette Matte ist das Spielfeld.
- Die Matten aus Phase 3 bilden die Tore.
- Die angelegten eingetragenen 12er-Gruppen bilden nun jeweils eine Mannschaft.


**ABLAUF**

- Zu Spielbeginn die wichtigsten Regeln erklären (5-12).
- Spiel 6 gegen 6 auf je 3 Mattentoren.
- Je 2 Schüler zwischen jedem Mattentor, so dass jede Gruppe 6 Torhüter stellt.
- Nach einem Torfall (oder Spielende nach 3 Minuten) alle Torhüter austauschen.

**VARIATIONEN**

- Die Torhüter dürfen die Hände nicht einsetzen.
- Um die Intensität zu erhöhen, mit 2 Bällen spielen.

**LEHRZIEL 3**



DEUTSCHER FUßBALL-BUND  
Deutscher Fußball-Bund e. V.  
Otto-Fleck-Schneise 6  
60528 Frankfurt  
www.dfb.de

## Projekt „Soziale Integration von Mädchen durch Fußball“ (seit 2006)

### Ziele:

Kooperation von Schule und Verein zur Förderung der Integration von Mädchen durch Fußball

Entwicklung einer Handreichung für lokale, ehrenamtlich durchgeführte Mädchenfußballprojekte

### Methodik:

Vertrauensstiftender Rahmen der Schule

Angebot von Mädchenfußball in schulischen AGs

Durchführung von lokalen Schulfußballturnieren

Transfer der Mädchen in den Fußballverein

Ausbildung zu Fußballassistentinnen

[www.fussball-ohne-abseits.de](http://www.fussball-ohne-abseits.de)



## Kooperationspartner (im Bereich Integration)

Beauftragte der Bundesregierung für Migration,  
Flüchtlinge und Integration

Bundesministerium des Innern

Bundesländer

Kultusministerkonferenz und Sportministerkonferenz

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

START-Stiftung

Bundesagentur für Arbeit

Universitäten Oldenburg und Hannover

DFB-Landesverbände

DFB-Integrationsbotschafter: Sinem Turac, Celia  
Okoyino da Mbabi und Serdar Tasci





## Zusammenfassung

Vermittlung der Schulungsmodulare Integration

DFB-Mobil und Aktionstage auf den  
Mini-Spielfeldern

Qualifizierungsoffensive 20.000+

DFB-Modellprojekt „Soziale Integration von  
Mädchen durch Fußball“

Kooperationspartner





## Fragen & Diskussion



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !